

La Mourisque

Tielman Susato (1510-1570)

G Em C D

G G D G G

G Em C G D

G Em C G D G G



Die Moriska verbreitete sich im 15. Jahrhundert von Nordafrika aus über Spanien und Portugal in verschiedene Länder. An den akrobatischen Bewegungen der Tänzer ist diese Tanzart gut zu erkennen.

Die Moriska gehörte zu den beliebtesten Volksbelustigungen der damaligen Zeit. Im südlichen mitteleuropäischen Raum war oft eine „schöne Maid“ einbezogen, um die sich die Tänzer in einem grotesken Werbetanz darstellten - sie wurde umtanzt, umworben, umschmeichelt.

Durch exaltierte, ausgefallene Sprünge versuchte jeder Tänzer sich selbst, seinem Charakter entsprechend, bestmöglich darzustellen und die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Sieger war derjenige, der seine Rolle am überzeugendsten komisch, gespreizt oder auch tölpelhaft spielte. Als Siegeszeichen wurde meist ein Apfel oder ein güldener Ring als Zeichen der Liebe von der weiblichen Schönheit überreicht.

(aus: www.moriskende.de)